



PRESSEMITTEILUNG

des Landratsamtes Bayreuth

Staatliche Realschule Pegnitz – 4. Bauabschnitt begonnen Förderung durch Nationale Klimaschutzinitiative

Im Rahmen der Generalsanierung der Staatlichen Realschule Pegnitz werden in der Turnhalle mit Nebenräumen LED Leuchten eingebaut und die Schalttechnik erneuert. Insgesamt werden 114 Lichtpunkte saniert, die den CO2 Ausstoß innerhalb von 20 Jahren um 422 Tonnen reduzieren.

Die Maßnahme (4. Bauabschnitt), die durch das Ingenieurbüro Stahl GmbH, 90522 Oberasbach als Fachplaner für Elektroinstallation begleitet wird, begann mit der Ausschreibung der Leistung im August 2017 und endet im September 2018.

Das Förderkennzeichen für den 4. Bauabschnitt lautet 03K07083.

Hinweise zur Förderung finden Sie unter

www.bmub.bund.de

www.ptj.de



Die Maßnahme wird durch das Bundesministerium für Umwelt in Verbindung mit dem Projektträger Jülich gefördert. Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort

MARKGRAFENALLEE 5, 95448 BAYREUTH

TELEFON (09 21) 7 28 - 1 08, TELEFAX (09 21) 7 28 - 1 06,

E-MAIL: presse@lra-bt.bayern.de

www.landkreis-bayreuth.de



bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Die Generalsanierung der Staatlichen Realschule erfolgt seit 2015 in vier Bauabschnitten und wird durch den Landkreis Bayreuth in diesem Jahr abgeschlossen.